



Muster: D4 Fascination BK

Gerätekenntblatt-Nr.: 61 142.1

Betroffene Werknummern: alle

Anlaß:

Die Seitenruderseile sind durch jeweils eine Wippe auf beiden Seiten (jeweils im Fußraum vor dem rechten und dem linken Sitz) miteinander verbunden.

Diese Wippen können bei starker Beanspruchung verbogen werden.

Maßnahmen: (entsprechend der TM des Herstellers)

1. Beide Wippen durch Sichtprüfung auf eventuelle Verbiegung kontrollieren
2. Einbau einer Verstärkung gem. technischer Mitteilung des Herstellers vom 18.08.03

Termine und Fristen:

Maßnahme 1 vor dem nächsten Start und dann vor jedem Flug

Maßnahme 2 bei Feststellung einer Verbiegung sofort, jedoch spätestens innerhalb der nächsten 50 Stunden.

Durchführung und Bescheinigung

Die Maßnahmen können von einer sachkundigen Person durchgeführt werden und sind in den Betriebsaufzeichnungen zu dokumentieren

Die Durchführung der Maßnahmen ist von einem Prüfer Kl. 5 bei der nächsten Nachprüfung zu bescheinigen.

Hinweis:

Gemäß § 14 Abs. (2) der Betriebsordnung für Luftfahrtgerät (LuftBO) darf ein durch die Lufttüchtigkeitsanweisung (LTA) betroffenes Luftfahrtgerät nach dem in der LTA angegebenen Termin außer für Zwecke der Nachprüfung nur in Betrieb genommen werden, wenn die angeordneten Maßnahmen ordnungsgemäß durchgeführt worden sind.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim DAeC Luftsportgerätebüro, Hermann-Blenk-Str.28, 38108 Braunschweig einzulegen

DAeC Luftsportgerätebüro

R.Hüls